

Datenschutz-Hinweise **gemäß Art. 13 DSGVO** **„Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten“**

Mit folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verein sowie über Ihre Rechte nach den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.

1. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung durch den Verein ist der Vorstand, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Andreas Maidel. Dieser ist erreichbar unter:
Verein der KFZ-Meister Ulm/Neu-Ulm e.V., Max-Wieland-Str. 9, 89134 Blaustein
Tel: 0172/7327830, E-Mail: vorstand@kfz-meisterverein.de
2. Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten zu dem Zweck, dabei nur in dem Umfang, wie er sie im Zusammenhang mit der Begründung, Durchführung und Beendigung des Mitgliedschaftsverhältnisses oder zur Ausübung und Erfüllung der sich aus dem Gesetz ergebenden Rechte und Pflichten oder zur Wahrung seiner berechtigten Interessen benötigt. Relevante Daten sind dabei insbesondere die Personalien wie Namen und Adresse, aber auch sonstige Kontaktdaten wie Telefon und E-Mail Adresse, die Bankverbindung sowie das Eintritts-/Austrittsdatum. Der Beruf wird nur zur Prüfung der Beitrittsvoraussetzung benötigt und nicht weiterverarbeitet. Für bestimmte Veranstaltungen wird zusätzlich die Handynummer sowie ggf. das Geburtsdatum (u.a. für Reise-/Hotelbuchungen) benötigt. Die zusätzlichen Angaben sind für die reine Mitgliedschaft nicht zwingend erforderlich. Die Erhebung der Daten erfolgt in der Regel unmittelbar beim Mitglied selbst. Des Weiteren verarbeitet der Verein bei Bedarf personenbezogene Daten von Nichtmitgliedern, die sich zu Vereinsveranstaltungen anmelden, rein zum Zweck der Veranstaltungsorganisation. Relevante Daten sind dabei insbesondere die Personalien wie der Namen, wenn nötig Adresse, Geburtsdatum und sonstige Kontaktdaten wie z.B. die Handynummer. Die Erhebung der Daten erfolgt in der Regel unmittelbar beim Teilnehmer selbst.
3. Während unserer Veranstaltungen werden regelmäßig Fotos gemacht, welche auf unserer Homepage sowie in unseren Jahresrückblicken und Vereinsberichten veröffentlicht werden. Die Personendarstellung auf den Fotos erfolgt mehr oder weniger zufällig. Bei der Auswahl achten wir grundsätzlich darauf, dass keine dargestellte Person unvorteilhaft oder zu ihrem Nachteil abgebildet wird.

4. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind die datenschutzrechtlichen Erlaubnisnormen des Art. 6 Abs. 1 DSGVO, soweit erforderlich die Einwilligung des betroffenen Mitglieds bzw. Teilnehmers.
5. Wir treffen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen entsprechend dem Stand der Technik um sicherzustellen, dass die Vorschriften der Datenschutzgesetze eingehalten werden und um damit die durch uns verarbeiteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen.
6. Innerhalb des Vereins erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung der in Ziffer 2 genannten Aufgaben brauchen. Außerhalb des Vereins erfolgt eine Weitergabe von Daten an Dritte nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und nur dann, wenn dies für Vertragszwecke (z.B. zur Reise-/Hotelbuchung) oder zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen erforderlich ist. Eine Absicht des Vereins, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an internationale Organisationen zu übermitteln, besteht nicht.
7. Die Daten werden durch den Verein solange und in dem Maße verarbeitet, als dies zur Erfüllung der Aufgaben aus Ziffer 2 erforderlich ist. Sind die Daten danach nicht mehr erforderlich werden sie regelmäßig, spätestens aber nach Erfüllung der 10 jährigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht es sei denn die Weiterverarbeitung ist erforderlich zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen, die bis zu 30 Jahre, im Regelfall jedoch 3 Jahre betragen.
8. Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Auskunfts- und Löschungsrechte stehen allerdings, soweit gesetzlich zulässig, unter den Einschränkungen der §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG).
9. Soweit durch das Mitglied/Teilnehmer eine Einwilligung erteilt worden ist, besteht das Recht zum jederzeitigen Widerruf, wobei der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf davon unberührt bleibt.
10. Im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft ist das Mitglied verpflichtet, seine personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen und ggf. zu aktualisieren. Andernfalls kann das Mitgliedschaftsverhältnis nicht eingegangen oder aufrechterhalten werden.
11. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich eines Profiling besteht nicht.

Gez.: Die Vorstandschaft des Vereins der KFZ-Meister Ulm / Neu-Ulm e.V.